

An die Mitglieder des bernischen Mittellehrervereins = Aux membres de la Société des instituteurs aux écoles moyennes du canton de Berne

Autor(en): **Wyss, J. / Schmid-Lohner, Emil**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la
Société des instituteurs bernois**

Band (Jahr): **10 (1908-1909)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-241245>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

An die Mitglieder des bernischen Mittellehrervereins.

Gehrte Kolleginnen und Kollegen!

Durch die Verabredung des vorstehenden Uebereinkommens mit dem Vorstand des bernischen Lehrervereins haben wir uns des Auftrages entledigt, der uns in der Delegiertenversammlung vom 21. Juni dieses Jahres erteilt worden war.

Der Uebergang zu der neuen Ordnung der Dinge wird dem bernischen Lehrerverein einige Schwierigkeiten bereiten. Es ist unsere Pflicht, dieselben nach Möglichkeit heben zu helfen.

Wir ersuchen daher alle Mitglieder des bernischen Mittellehrervereins, die bis jetzt auch Einzelmitglieder des bernischen Lehrervereins waren, die statutarischen Pflichten gegen letzteren getreulich zu erfüllen bis zu jenem Zeitpunkte, da ihnen das in Kraft erwachsene Uebereinkommen die Freiheit der Entschliessung zurückgegeben haben wird.

Biel, den 5. Dezember 1908.

Mit kollegialischem Grusse!

Für den Vorstand des bernischen Mittellehrervereins,

Der Präsident:

J. Wyss.

Der Sekretär:

Emil Schmid-Lohner.

Zur Errichtung einer Sterbekasse.

Der Kantonalvorstand hat einen bekannten Fachmann, Herrn Dr. *Bohren*, ersucht, ein Gutachten über die geplante Sterbekasse abzugeben. Dieses Gutachten, das an der letzten Versammlung der Sektion Bern-Stadt vorgetragen wurde, veröffentlichen wir in extenso.

* * *

Die Sektion Nidau des bernischen Lehrervereins regt die Gründung einer Sterbekasse innerhalb des Lehrervereins an und schlägt die unter der Bezeichnung der «*Frankenkasse*» bekannte Form zur Einführung vor. Die Anregung ist ein erfreulicher Beweis für die Ausbreitung des Versicherungsgedankens; mehr und mehr

Aux membres de la Société des instituteurs aux écoles moyennes du canton de Berne.

Mesdames et Messieurs,

Pour nous conformer au mandat qui nous avait été confié par l'assemblée des délégués du 21 juin dernier, nous avons discuté, avec le comité de la Société des instituteurs bernois, le projet d'entente proposé.

La transition vers le nouvel ordre des choses causera quelques difficultés à la Société des instituteurs bernois, et nous considérons qu'il est de notre devoir de lui aider, dans la mesure du possible, à les surmonter.

C'est pourquoi nous invitons tous les membres de la Société des maîtres secondaires bernois qui sont actuellement encore membres de la Société des instituteurs bernois à s'acquitter fidèlement de leurs obligations statutaires envers ladite association, jusqu'au moment où l'entrée en vigueur du compromis leur aura rendu leur liberté d'action.

Agréez, Mesdames et Messieurs, l'expression de notre considération distinguée.

Bienne, le 5 décembre 1908.

Au nom du Comité de la Société
des instituteurs aux écoles moyennes du canton de Berne:

Le président,

J. Wyss.

Le secrétaire,

Emil Schmid-Lohner.

La fondation d'une caisse d'assurance au décès.

Le Comité cantonal a prié une personne compétente bien connue, M. le Dr *Bohren*, de donner son avis sur la caisse d'assurance au décès projetée. Cet avis qui a été communiqué à l'assemblée de la section de Berne-ville, nous le publions in extenso.

* * *

La section de Nidau a soulevé la question de la fondation d'une caisse d'assurance en faveur des membres de la Société des instituteurs bernois et propose pour cela d'adopter le système connu sous le nom de «*Frankenkasse*» (caisse à un franc). Cette proposition est un symptôme rejoyissant de la propagation de l'idée de l'assurance; de plus